

Schulverein spendiert Pausengeräte

Nur mit sinnvollen Pausen können Schüler ideal lernen. Diese alte Weisheit haben sich das Domgymnasium und sein Schulverein zu Herzen genommen und überlegt, wie man die Gestaltung der Pausen insbesondere bei den jüngeren Schülern weiter verbessern kann. Zu den bereits vorhandenen großen Klettergeräten, Fußballtoren und Tischtennisplatten auf dem Schulhof der DoG-Außenstelle „Pestalozzischule“ ist jetzt eine Fülle kleinerer Geräte hinzugekommen. FSJ-Kraft Sandra Bysäth hat eine bunte Palette (von Jongliermaterial über Geschicklichkeitsgeräten bis hin zu Figuren für das neue Schach- und Damefeld) ausgewählt und mit dem stellvertretenden DoG-Schulleiter Michael Spöring abgestimmt. Die Finanzierung übernimmt der Schulverein, der auf dem Schulhof bereits das große Kletterhaus bezahlt hat, das Schachfeld hat Hausmeister Bernd Nowak gemalt. „Wir wollen erreichen, dass sich unsere Schüler noch mehr bewegen und Lust bekommen, verschiedene Bewegungsmöglichkeiten auszuprobieren“, berichtet Michael Spöring. Mit dieser Maßnahme will das Domgymnasium sein Konzept der „fitten Pause“ mit noch mehr Leben füllen und zugleich das Angebot für die Ganztagsbetreuung verbessern. Für die Ausleihe der Geräte hat Sandra Bysäth die Klasse 6a gewinnen können, die quasi von Schülern für Schüler die Spielmöglichkeiten organisiert und auf sorgfältige Behandlung achtet.

